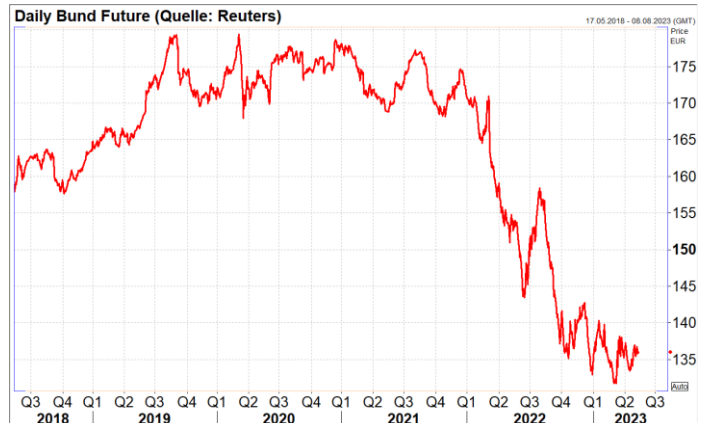
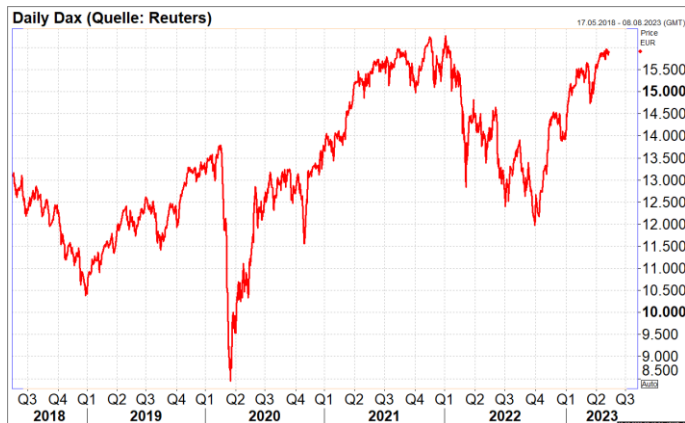


**Marktüberblick am 16.05.2023**

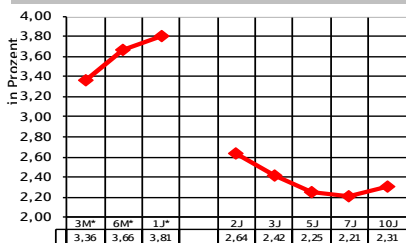
Stand: 8:56 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.917,24	+0,02 %	+14,32 %	Rendite 10J D *	2,31 %	+4 Bp	Dax-Future *	15.965,00
MDax *	27.386,78	+0,19 %	+9,03 %	Rendite 10J USA *	3,50 %	+4 Bp	S&P 500-Future	4139,75
SDax *	13.603,53	+0,08 %	+14,07 %	Rendite 10J UK *	3,82 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	13451,50
TecDax*	3.234,14	+0,12 %	+10,72 %	Rendite 10J CH *	1,02 %	+3 Bp	Bund-Future	136,04
EuroStoxx 50 *	4.316,41	-0,03 %	+13,78 %	Rendite 10J Jap. *	0,41 %	+2 Bp	VDax *	17,67
Stoxx Europe 50 *	4.045,38	+0,12 %	+10,78 %	Umlaufrendite *	2,25 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2012,45
EuroStoxx *	457,69	+0,07 %	+11,64 %	RexP *	439,57	-0,19 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	75,65
Dow Jones Ind. *	33.348,60	+0,14 %	+0,61 %	3-M-Euribor *	3,36 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0868
S&P 500 *	4.136,28	+0,30 %	+7,73 %	12-M-Euribor *	3,81 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8701
Nasdaq Composite *	12.365,21	+0,66 %	+18,14 %	Swap 2J *	3,37 %	-2 Bp	Euro/CHF	0,9736
Topix	2.127,18	+0,58 %	+11,80 %	Swap 5J *	2,96 %	-0 Bp	Euro/Yen	147,68
MSCI Far East (ex Japan) *	514,24	+0,78 %	+1,70 %	Swap 10J *	2,95 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,12
MSCI-World *	2.196,86	+0,35 %	+8,06 %	Swap 30J *	2,64 %	+4 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 16. Mai (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge tiefer starten. Zum Wochenanfang hatte der deutsche Leitindex kaum verändert bei 15.917 Punkten geschlossen. Im Fokus der Anleger stand der Schuldenstreit in den USA. Die monatelange Pattsituation hat auch Sorgen wegen Folgen für die globale Konjunktur geschürt. Hinweise darauf, ob den US-Konsumenten langsam die Puste ausgeht, erwarten Börsianer von den US-Einzelhandelsumsätzen für April. Veröffentlicht wird am Vormittag zudem der ZEW-Index mit den Konjunktüreinschätzungen von Börsenprofis.

Die Anleger an der Wall Street haben am Montag zunehmend auf eine Einigung im US-Schuldenstreit gesetzt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,1 Prozent höher auf 33.348 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,7 Prozent auf 12.365 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 4.136 Punkte zu. US-Präsident Joe Biden hatte am Wochenende ein Treffen mit Kongressführern für Dienstag angekündigt. Er zeigte sich optimistisch, dass rechtzeitig eine Vereinbarung zur Anhebung der Kreditobergrenze des Landes erzielt werde, um einen Zahlungsausfall abzuwenden. Die monatelange Pattsituation im Schuldenstreit hat die weltweiten Konjunktursorgen verstärkt. Größere Kursgewinne wurden jedoch von enttäuschenden Konjunkturdaten verhindert. Der regionale Empire-State-Index der New Yorker Federal Reserve für die Produktion im Staat New York im Mai fiel deutlich schwächer aus als erwartet.

Enttäuschende Konjunkturdaten haben die Kauflaune der Aktienanleger in China gebremst. Die Börse in Shanghai verlor am Dienstag 0,5 Prozent, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzen gab 0,6 Prozent nach. Die Industrieproduktion in der Volksrepublik wuchs im April um 5,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat und lag damit deutlich unter den Erwartungen einer Reuters-Umfrage unter Analysten, die einen Anstieg von 10,9 Prozent erwartet hatten. Die Einzelhandelsumsätze blieben ebenfalls hinter den Erwartungen zurück, was vor dem Hintergrund der schwachen Industrie-, Kreditwachstums- und Importindikatoren in China auf eine wackelige Erholung nach der Corona-Pandemie hinweist. Anders als in China ging es an der Börse in Japan deutlich nach oben. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index gewann in Tokio in der Spitze ein Prozent auf 29.916 Punkte und erreichte damit den höchsten Stand seit November 2021. Der breiter gefasste Topix-Index kletterte sogar auf ein 33-Jahres-Hoch.

**Wirtschaftsdaten heute**

EWU: BIP (Q1, 2. Veröffentlichung), Erwerbstätige (Q1), Handelsbilanzsaldo (Mrz)  
DE: ZEW-Konjunkturlage / -erwartungen (Mai)  
USA: Einzelhandelsumsatz (Apr), Industrieproduktion (Apr), Kapazitätsauslastung (Apr), NAHB Wohnungsmarkindex (Mai)

**Unternehmensdaten heute**

Vodafone, Hornbach Holding (Jahr), 1&1, CTS Eventim, Deutsche Börse, FMC, Grenke, TAG Immobilien, Tesla (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

Beginn des Europarat-Gipfels der Staats- und Regierungschefs, Reykjavik  
Treffen der EU-Finanz- und Wirtschaftsminister, Brüssel

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.